

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 50-51 (1933)

Heft: 16

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

des In- und Auslandes den Patent- und Verwertungsschwindel durch öffentliche Warnungen zu bekämpfen. Für Herbst und Winter 1933/34 sind Lichtbildvorträge vorgesehen. Die Beratungsstelle wird auch die Funktionen einer Zentralstelle für die Einführung neuer Industrien übernehmen, denn es ist eine ihrer Aufgaben, die Mittel zu studieren, welche eine planmäßige Platzierung guter patentierter Erfindungen nach Orten der besten Eignung ermöglichen. Die Fachbibliothek und ein umfassendes internationales Fachblätter-Archiv werden den beteiligten Kreisen wertvolle Dienste leisten. Die „Gemeinnützige Beratungsstelle für gewerblichen Rechtsschutz“ hat ihren Sitz in Zürich-Wollishofen, Lettenholzstraße 45, Telefon 54,983. Sprechstunden täglich von 9—12 Uhr vormittags, bei vorheriger Anmeldung auch nachmittags oder abends.

Totentafel.

- + **Jakob Geiger, Architekt, in Zürich,** starb am 10. Juli.
- + **Emil Arnold, Schreinermeister, in Bern,** starb am 11. Juli im 42. Altersjahr.
- + **Max Hersberger-Strübin, Malermeister, in Liestal** (Baselland) starb am 12. Juli im 53. Altersjahr.
- + **Friedr. Berger, alt Zimmermeister, in Bern,** starb am 13. Juli im 70. Altersjahr.
- + **Pius Züger-Studiger, Spenglermeister in Siebnen** (Schwyz), starb am 13. Juli im 58. Alterjahr.
- + **Adrian Kiefer, Baumeister in Olten,** starb am 14. Juli im 55. Altersjahr.
- + **Leo Tschudi, Schmiedmeister in Zeiningen** (Aargau), starb am 15. Juli im 76. Altersjahr.
- + **Hans Durrer, Architekt in Zürich,** starb am 15. Juli im 56. Altersjahr.
- + **Simon Manella, Baumeister in Chur,** starb am 15. Juli im 51. Altersjahr.
- + **Ludwig Emanuel Lüthi, Bauunternehmer in Solothurn,** starb am 16. Juli im 56. Altersjahr.
- + **Ernst Trümpler-Hurter in Zürich, Seniorchef der Firma Trümpler & Söhne in Uster, Verwaltungsratsmitglied der Steinzeugfabrik Embrach A.-G.,** starb am 17. Juli im 81. Altersjahr.

Verschiedenes.

Mehr Hochbaubeamte in Zürich. Dem Großen Stadtrat wird beantragt, die Stelle eines weiteren Adjunkten des Hochbauamtes (Besoldungsklasse III) zu schaffen.

Subventionierung von Arbeiterwohnungen in Luzern. Es wurde eine Motion betreffend Weitersubventionierung des Wohnungsbaues trotz der Ablehnung des Stadtrates erheblich erklärt und fast einstimmig eine Weitersubventionierung von Arbeiterwohnungen, speziell für kinderreiche Familien beschlossen.

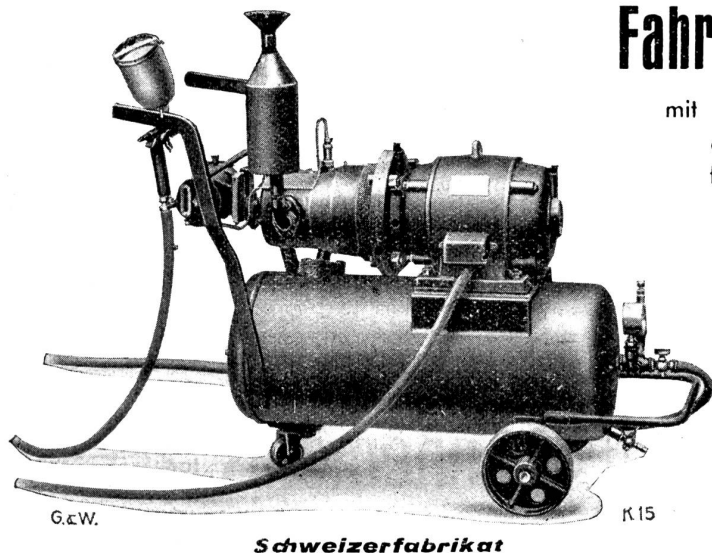
Die kantonale Brandversicherungsanstalt Luzern hat im letzten Jahre für 219 Brandfälle eine Schadenssumme von rund 1,8 Millionen Fr. ausbezahlt, d. h. doppelt so viel als im Vorjahr und das Vierfache von 1930.

Erhöhung der Subvention für Kunstförderung in Basel. Der Rat erhöhte die Subvention für Kunstförderung auf 50,000 Fr.

Die Uhrenfrage beim Spalantor in Basel entschieden. Über die Platzierung der Zifferblätter an dem nun beinahe völlig renovierten Spalantor ist in den letzten Monaten bekanntlich hitzig gestritten worden. Wie man erfährt, ist die Frage definitiv durch die verschiedenen Kommissionen abgeklärt worden, indem sie sich für die Belassung an der früheren Stelle aussprachen. Die beiden Uhren für die West- und Ostseite sind nun bei einer zehnwöchigen Lieferfrist in Auftrag gegeben worden. Gleichzeitig ist aber auch das Elektrizitätswerk daran, Vorversuche für die Illumination des Tores anzustellen. Bis zur völligen Öffnung des Spalantors dürften aber immer noch vierzehn Tage bis drei Wochen verstreichen.

Neue Stiftsorgel Einsiedeln (Schwyz). (Korr.) Am 9. Juli fand die Einweihung der neuen Stiftsorgel statt. Das Werk, an welchem etwa 3 Jahre gearbeitet wurde, soll rund 200,000 Fr. gekostet haben.

Gas- und Wasserwerke Neuhausen (Schaffhausen). Der Reinertrag des Wasserwerkes mit 14,948 Franken blieb wegen verschiedenen nicht zu umgehenden Unterhaltungskosten im Pumpenhaus und an der Triebwasserleitung, sowie wegen der Renovation des alten Reservoirs etwas hinter dem Resultat.



G.&W.

Schweizerfabrikat

Fahrbare Farbspritzanlagen

mit **Rotations-Kompressor System „Wittig“**
direkt angeflanscht an Benzin- od. Elektromotor
für 1 und 2 Pistolen

1800 1

Rotations-Kompressoren und Vakuumpumpen

stationär od. fahrbar für sämtl. Industriezweige.

Verlangen Sie unseren ausführlichen
Prospekt und kostenlose Offerte.

Graber & Wening, Neftenbach
Maschinenfabrik (Zürich)